

Stützform Epoxy anbringen

Benötigte Materialien aus dem Online-Shop

- Stützform Epoxy (bestehend aus A- und B-Komponente)
- Form aus Silikon
- Handschuhe (Latex)

Bereitstellen

- A-Komponente (Paste, Faser)
- B-Komponente (Flüssigkeit, blau)
- Waage
- Die Silikonform
- Haushalts-/Palettenfolie

Vorbereitung

Bevor Sie mit dem Mischen der Knetpaste beginnen, empfiehlt es sich die Silikonform bereit zu stellen. Achten Sie darauf, dass die Form richtig positioniert ist, damit das Epoxy leicht aufgetragen werden kann. Verwenden Sie ausschließlich sauberes Arbeitsmaterial und achten Sie darauf die Verarbeitungszeit nicht zu überschreiten. Tragen Sie bei der Verarbeitung von Epoxy immer (Latex-) Handschuhe.

Bitte achten Sie dass das Epoxy sich haften wird an der Silikonform wenn diese Form noch frisch ist. Bitte backen Sie die Form 1 Stunde auf 100 °C oder verwenden Sie Vaseline oder Folie als Trennschicht zwischen Silikon und Epoxy.

Vorgehen

1. Berechnen Sie, wie viel Epoxy Sie benötigen, um die Gesamtfläche in der gewünschten Stärke mit Epoxy zu versehen. Mischen Sie nicht mehr Epoxy an als Sie in ca. 60 Minuten verarbeiten können.
2. Legen Sie die erforderliche Menge A-Komponente (Paste) auf ein Stück Folie (**Abb. 1.**). Die Folie dient dem Schutz der Arbeitsfläche/Waage. Einmal ausgehärtetes Epoxy lässt sich nämlich nur schwer entfernen. Übergießen Sie die Masse mit der entsprechenden Menge B-Komponente (Flüssigkeit) (**Abb. 2.**).
3. Kneten Sie die Flüssigkeit gut durch die Masse, bis eine gleichmäßige homogene grau-blaue Masse entsteht (**Abb. 3.**). Eventuelle Brösel oder Klumpen werden fein geknetet und ebenfalls vermischt.



Abb. 1 : A-Komponente (80 Gramm) auf Haushaltsfolie.



Abb. 2 : B-Komponente (16 Gramm) wird über die A-Komponente gegossen.



Abb. 3 : Kneten Sie die Komponenten zu einer homogenen Masse. Es wird empfohlen dabei Handschuhe zu tragen.

SILICONES

and more

4. Legen Sie die entstandene Masse auf ein ausgebreitetes Stück Folie und drücken Sie sie relativ flach. Bedecken Sie die Masse mit einer zweiten Schicht Folie.
5. Legen Sie jetzt an beide Seiten der Masse eine Leiste mit der gewünschten Endstärke (z.B. 3 mm) (**Abb. 4.**) und rollen Sie mit einer Rolle oder Nudelholz über die Leisten (**Abb. 5.**). Das Epoxy wird so zu einer Art „Eierkuchen“ geformt und ist dann überall gleichmäßig 3 mm dick.
6. Das Epoxy kann jetzt auf das Modell aufgebracht werden. Entfernen Sie die obere Folie vom Epoxy und nehmen Sie mit dem unteren Stück Folie die Masse auf (**Abb. 6.**). Legen Sie die Masse über das Modell, mit der Folienseite nach außen. Drücken Sie das Epoxy überall gut an (**Abb. 7.**) und achten Sie darauf, dass zwischen Modell und Epoxy keine Luft eingeschlossen wird. Entfernen Sie jetzt auch die äußere Folie vom Epoxy.
7. Bedecken Sie das gesamte Modell auf die oben beschriebene Weise. Die einzelnen Teile sollten sich gegenseitig jeweils ca. 1 cm überlappen (**Abb. 8.**). Drücken/massieren Sie die Nähte gut zusammen, damit ein nahtfreies glattes Ganzes entsteht.
8. Lassen Sie das Ganze zirka 16 Stunden lang ruhen, damit das Epoxy aushärten kann. Anschließend kann das Epoxy bearbeitet werden. Mit Sandpapier wird die Stützform geglättet. Eventuell können Sie Bohrlöcher oder Fräsrillen anbringen.



Abb. 4 : Die Knetmasse zwischen zwei Schichten Folie. Links und rechts jeweils eine 3 mm dicke Leiste.



Abb. 5 : Mit einer Rolle oder einem Nudelholz wird die Masse auf 3 mm Stärke ausgerollt.



Abb. 6 : Die obere Folie wurde entfernt, und das Epoxy wird mit Hilfe der unteren Folienschicht angehoben.



Abb. 7 : Das Epoxy wird über das Silikonmodell gelegt und angedrückt.

Besondere Hinweise

- Eventuelle Griffe, Verstärkungen, Sockel etc. können Sie später anbringen. Mischen Sie eine kleine Menge Epoxy und befestigen Sie damit die gewünschten Teile am bestehenden Modell.
- Besteht die Stützform aus mehreren Teilen? Achten Sie dann darauf, dass die beiden (nicht ausgehärteten) Schichten durch Folie getrennt sind, damit sie nicht aneinander haften können.
- Haben Sie eine große Form/Stützform und befürchten Sie, dass die Form sich verkrümmt oder bricht? Dann können Sie eine Verstärkung in das Epoxy einarbeiten. Denken Sie auch an Sockel, auf denen die Form beim Gießen ruhen kann.
- Mehrteilige Stützformen können Sie mit Hilfe von Flügelschrauben und Bolzen gut aneinander befestigen.



Abb.8 : Ein zweites Stück wird überlappend aufgebracht und eingearbeitet.



Abb. 9 : Das Urmodell, ein Silikonüberzug mit Stützform aus Epoxy.